

Hermann Löns,  
Abendsprache

Und geht es zu Ende, so lasst mich allein  
Mit mir selber auf einsamer Heide sein  
Will nichts mehr hören und nichts mehr sehn,  
Will wie ein totes Getier vergehn.  
Das graue Heidemoos mein Sterbebett sei.  
Die Krähe singt mir die Litanei.  
Die Totenglocke läutet den Sturm,  
Begraben werden mich Käfer und Wurm.  
Auf meinem Grabe soll stehen kein Stein,  
Kein Hügel soll dort geschüttet sein,  
Kein Kranz soll liegen, da wo ich starb,  
Keine Träne fallen, wo ich verdarb.  
Will nichts mehr hören und nichts mehr seh'n,  
Wie ein totes Getier will ich vergeh'n,  
Und darum kein Kranz, und darum kein Stein,  
Spurlos will ich vergangen sein.

*Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas HERMANN LÖNS (\*1866-08-29 – †1914-09-26).*

*Arg-636-1281 (2012-10-29 21:38:53)*

*Das Gedicht wurde am Sonntag, den 28.10.2012 im WDR in der Sendung "Menschen und Geschichten aus der Heide" vorgetragen. Siehe: [http://www.wdr.de/tv/wunderschoen/sndungsbeitraege/2012/1028/04\\_lueneburg.jsp](http://www.wdr.de/tv/wunderschoen/sndungsbeitraege/2012/1028/04_lueneburg.jsp). Der Text ist hörbar unter <http://www.youtube.com/watch?v=A8XUho4ZU0M>.*

Hermann Löns,  
Vespera parolo

*tradukita de Manfred Retzlaff*

Se venos iam de l' vivo fin',  
Surerikeje sola vi lasu min.  
Ne volos resti mi tie ĉi,  
Samkiel besto pereu mi.  
Sur griza musko mortu mi,  
Dum sonas de la kornik' litani'.  
Tombigos min vermoj en trankvil',  
Dum sonos de l' ŝtormo sonoril'.  
Ne volas havi tomb-ŝtonon mi,  
Ne estu ŝutata monteto sur ĝi.  
Neniu koron', kie mortis mi,  
Neniu larmo, nenio, neni'.  
Nek vidi nek aŭdi ion volas mi,  
Kiel besto foriĝi de tie ĉi.  
Neniu ŝtono por mia memor',  
Senŝpure mi volas iĝi for.<sup>2</sup>

*Traduko de la Germana poemo "Abendsprache" de HERMANN LÖNS (\*1866-08-29 – †1914-09-26) en Esperanton de MANFRED RETZLAFF (\*1938-11-04).*

*Arg-636-1862 (2013-09-29 17:37:16)*

---

<sup>2</sup>aŭ:

Sen ŝpuro mi volas iĝi for.